



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen**

– Bauhauptgewerbe –

Oktober 2003

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Februar 2004

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 2000 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 2000 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2000	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 2000 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichts-kreises werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichts-kreises (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinisten und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Oktober: -5 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Oktober um 5 % niedriger als im Oktober 2002. Dabei sank die Bauleistung im Hochbau um 7 % und im Tiefbau um 2 %.

Im Hochbau konnten die Produktionsrückgänge im gewerblichen und industriellen Hochbau (-13 %) und im Wohnungsbau (-3 %) durch die gesteigerte Bauproduktion im öffentlichen Hochbau (+5 %) nicht ausgeglichen werden.

Innerhalb des Tiefbaus ermittelten die Landesstatistiker eine Produktionssteigerung für den gewerblichen und industriellen Tiefbau (+2 %), die jedoch von dem Minus im Straßenbau (-9 %) aufgezehrt wurde. Der sonstige öffentliche Tiefbau erreichte exakt sein Vorjahresergebnis.

Auftragspolster im NRW-Bauhauptgewerbe: -10 %

Der Auftragsbestand der nordrhein-westfälischen Baubetriebe mit 20 und mehr tätigen Personen war Ende September 2003 mit 3,6 Milliarden Euro um 10 % niedriger als ein Jahr zuvor. Das Auftragspolster verringerte sich besonders im Hochbau (-15 %), während es im Tiefbau um lediglich 2 % niedriger lag. Je Beschäftigten belief sich der Auftragsbestand auf rund 48 800 Euro (September 2002: 48 300 Euro).

Innerhalb des Hochbaus konnten die Zuwächse im öffentlichen Hochbau (+18 %) den Bestandsrückgang im Wohnungsbau (-2 %) und im gewerblichen und industriellen Hochbau (-24 %, Basiseffekt) nicht kompensieren.

Im Tiefbau ermittelten die Statistiker geringe Auftragsbestände für den sonstigen öffentlichen Tiefbau (-12 %) und für den Straßenbau (-8 %). Im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+10 %) waren die Auftragsbücher dicker als Ende September des Vorjahres.

Witterung im Oktober 2003

Der Oktober 2003 war in Nordrhein-Westfalen erheblich zu kalt. Die Monatsmitteltemperaturen lagen um 2,7 bis 3,8 Kelvin unter dem langjährigen Mittelwert. Damit war es z. B. in Essen (7,1 °C) der kälteste Oktober seit 81 Jahren (1922: 6,2 °C). Es gab im Flachland schon 4 bis 11 Frosttage. Auf dem Kahlen Asten wurden 18 Frost- und 2 Eistage verzeichnet.

Der vergangene Oktober war deutlich zu nass. Mit Summen zwischen 57 und 104 mm im Flachland fielen 127 bis 175 % des langjährigen Solls (Kahler Asten 144 mm; 130 %; Lüdenscheid 112 mm). Auf dem Kahlen Asten lag an 5 Tagen eine Schneedecke.

Die Anzahl der Sonnenscheinstunden entsprach mit 100 bis 124 (95 bis 108 %) in etwa dem Normalwert.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Oktober 2003	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen		Köln-Wahn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+11,0	44,5	+10,0	57,5	+10,5	78,4	+11,2	78,0	+8,9	89,0
II	+6,7	0,3	+5,6	0,3	+6,9	4,0	+7,4	0	+5,5	-
III	+4,0	12,6	+3,4	15,2	+4,1	21,4	+4,6	17,1	+2,7	22,5
Δ / S	+7,2	57,4	6,3	73,0	+7,2	103,8	+7,7	95,1	+5,7	111,5
dagegen Oktober 2002	+9,3	64,4	+8,4	100,7	+9,5	91,5	+10,0	89,9	+7,9	130,6

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler Auftragsbestandsindex, nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) werden ab dem Berichtsmonat Oktober – dem Monat mit dem Berichtskreiswechsel – auf das **Basisjahr 2000** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Zeitreihen ab 2000. Auf Wunsch können Zeitreihen ab Januar 1995 (dem vorhergehenden Basisjahr) bereitgestellt werden. Ebenso können die bis Dezember 2003 fortzuschreibenden Zeitreihen der 1995er Basis beim LDS NRW (s. S. 2) angefordert werden.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
 - nichts vorhanden (genau null)
 - . . . Angabe fällt später an
 - . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
 - x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-
- p vorläufige Zahl
 - r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

- St = Stück
- Mill. = Millionen
- % = %
- t = Tonne
- Std. = Stunden

Abkürzungen

- Vj = Vierteljahr
- Hj = Halbjahr
- D = Durchschnitt
- MD = Monatsdurchschnitt
- JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

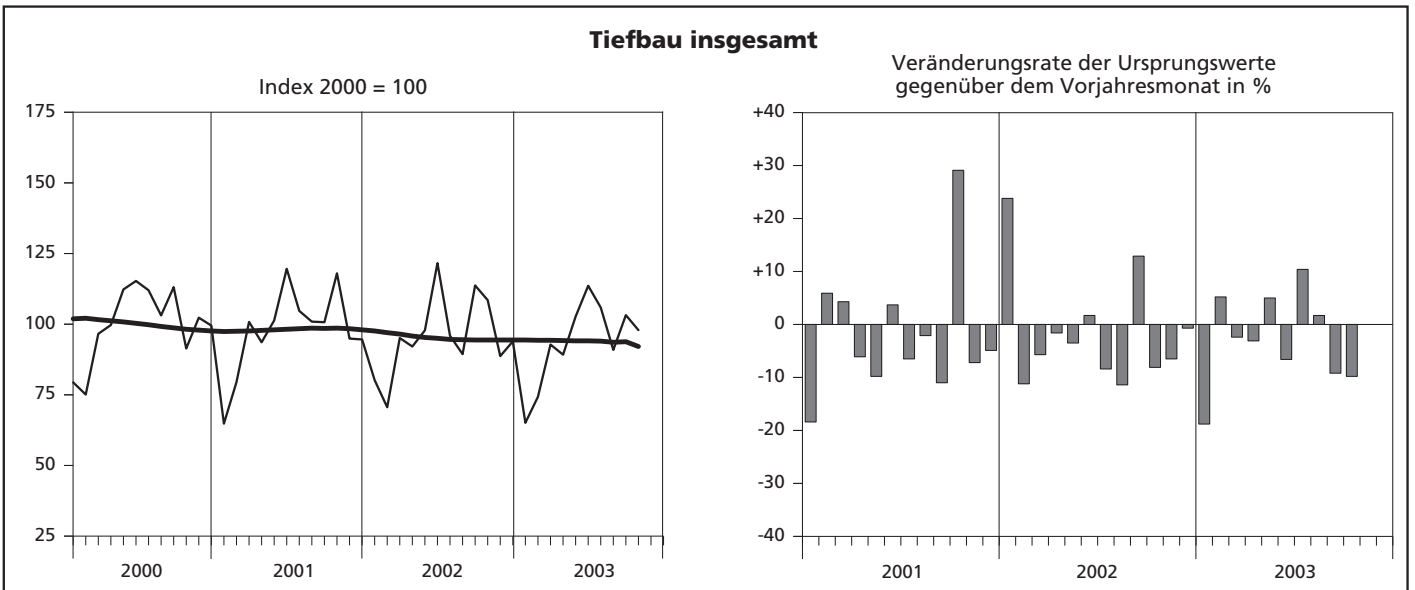
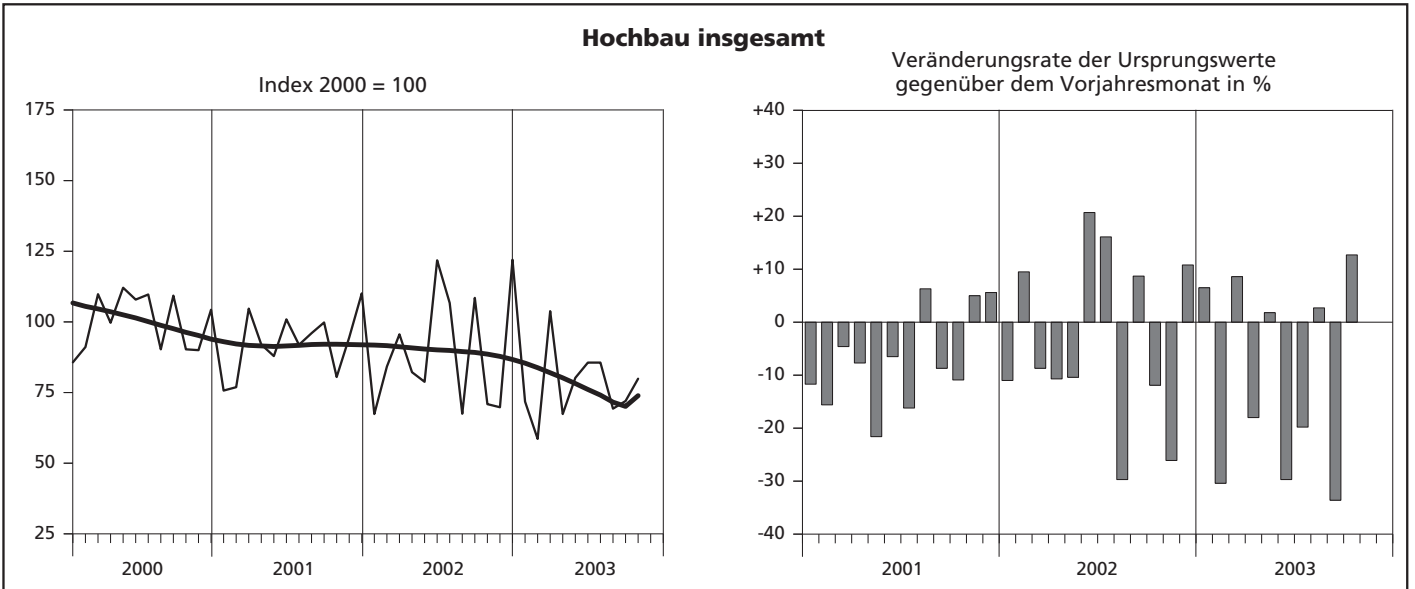
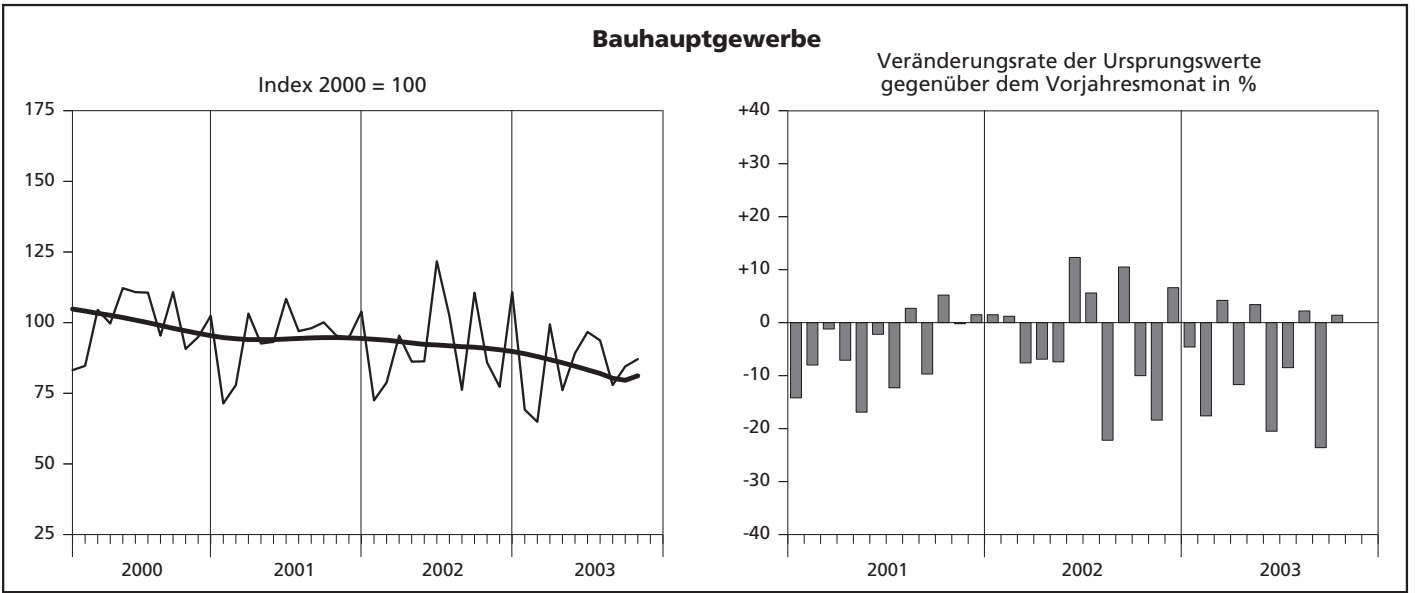
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

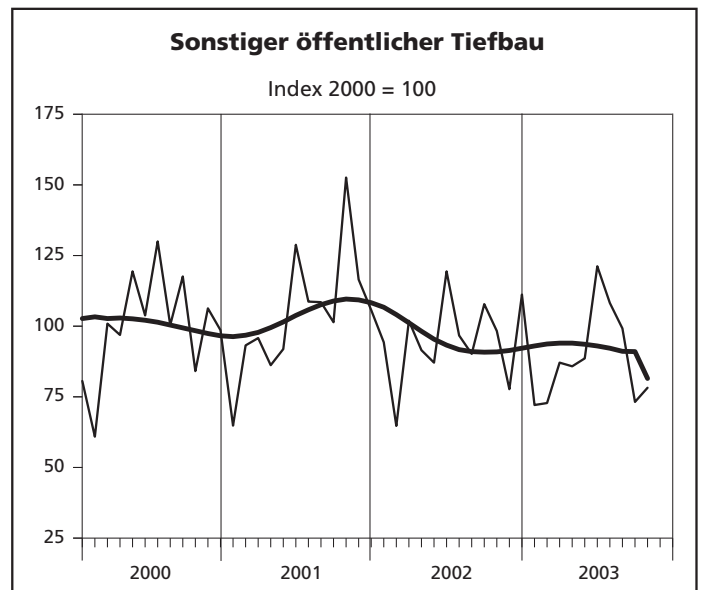
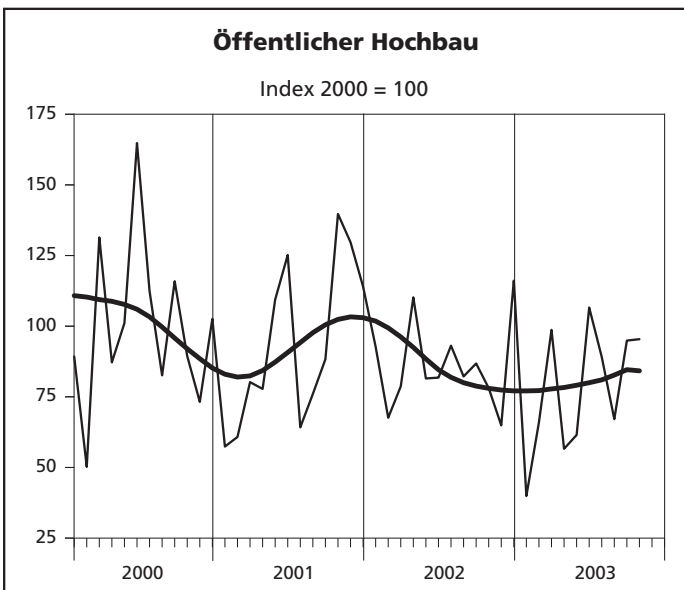
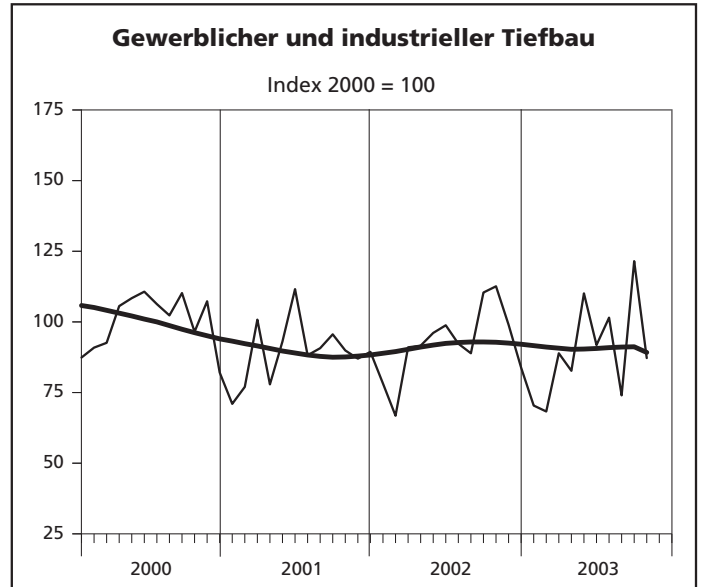
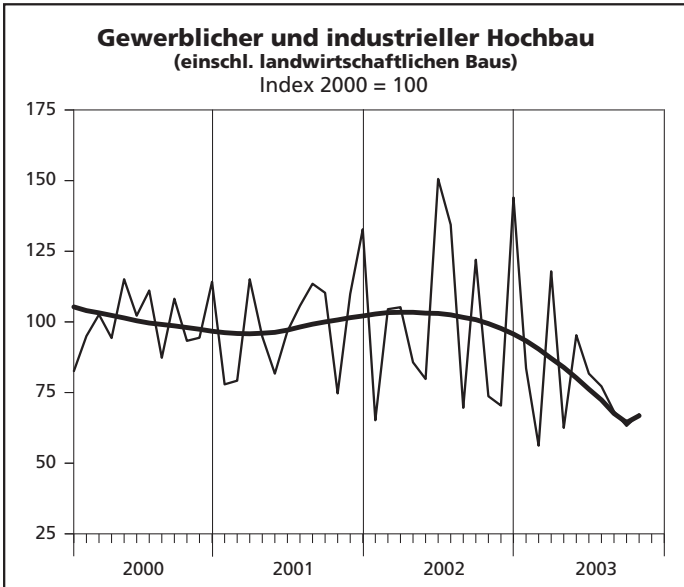
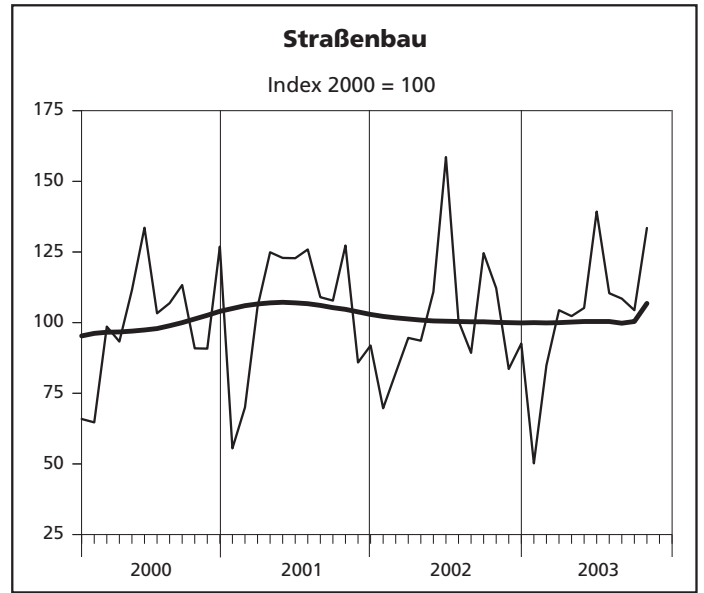
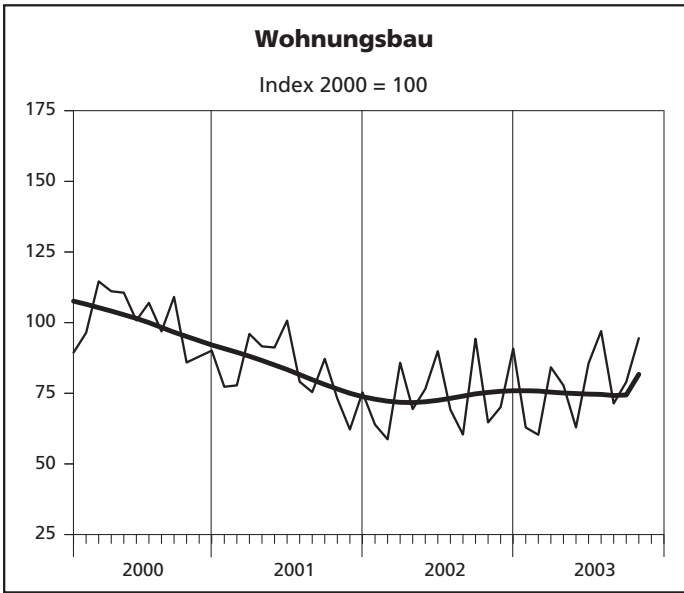
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



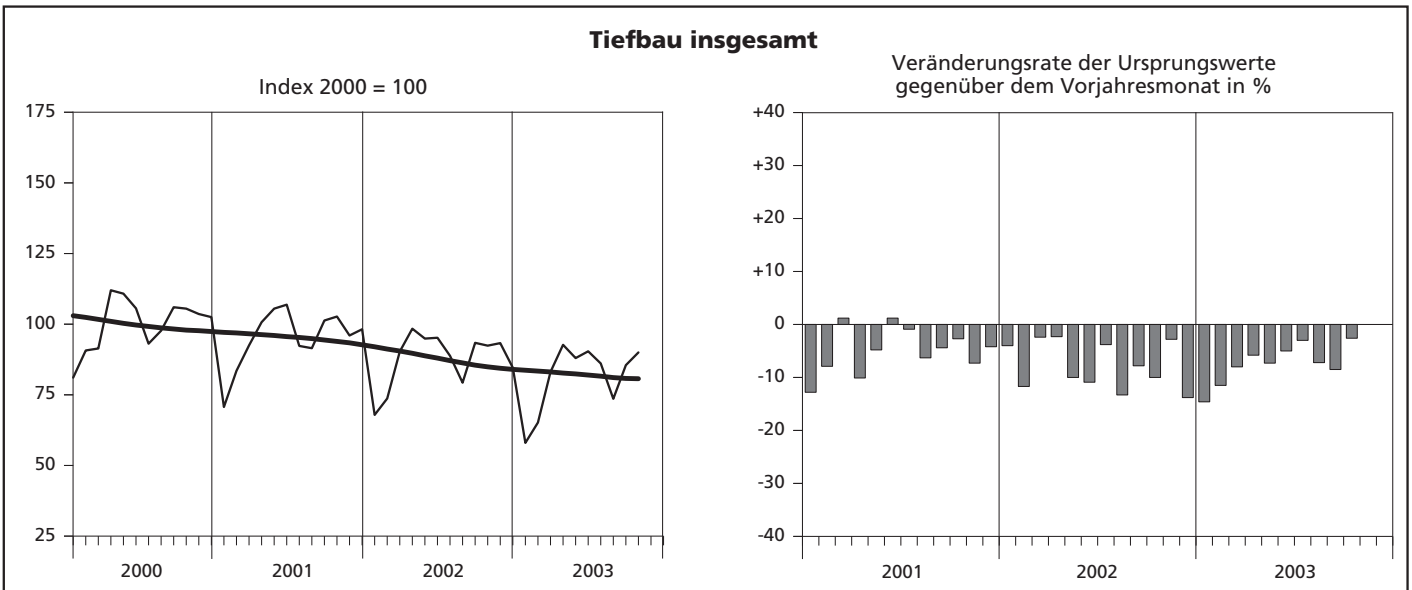
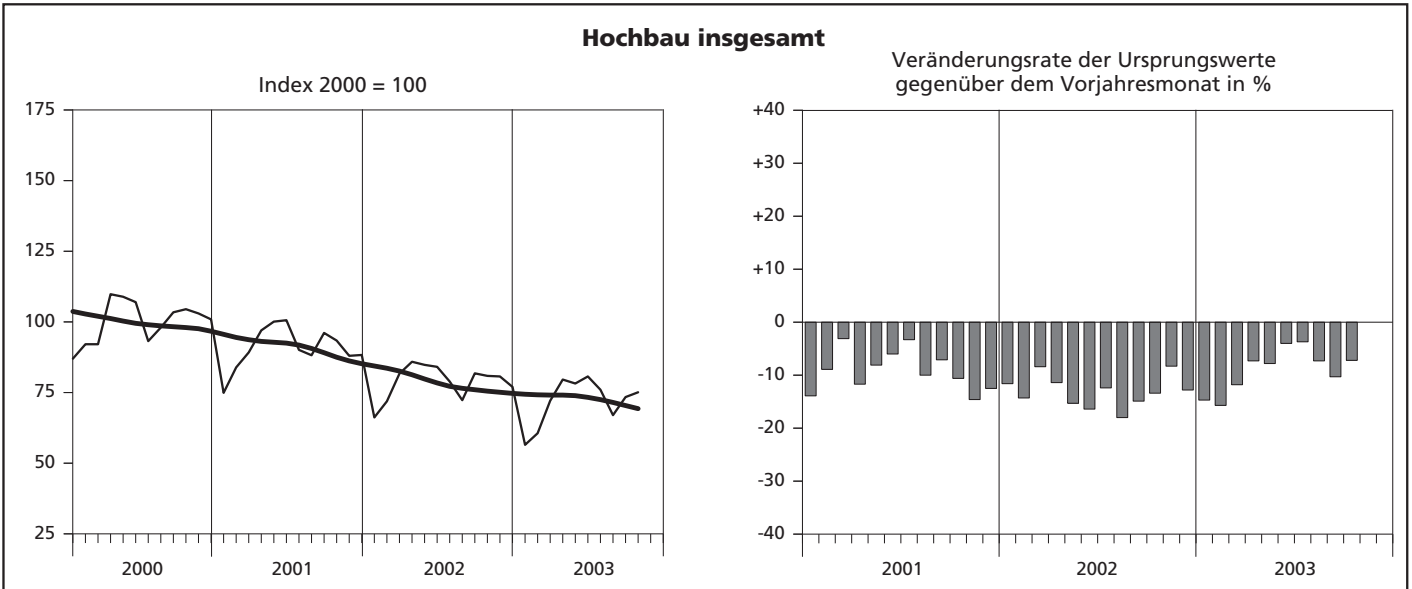
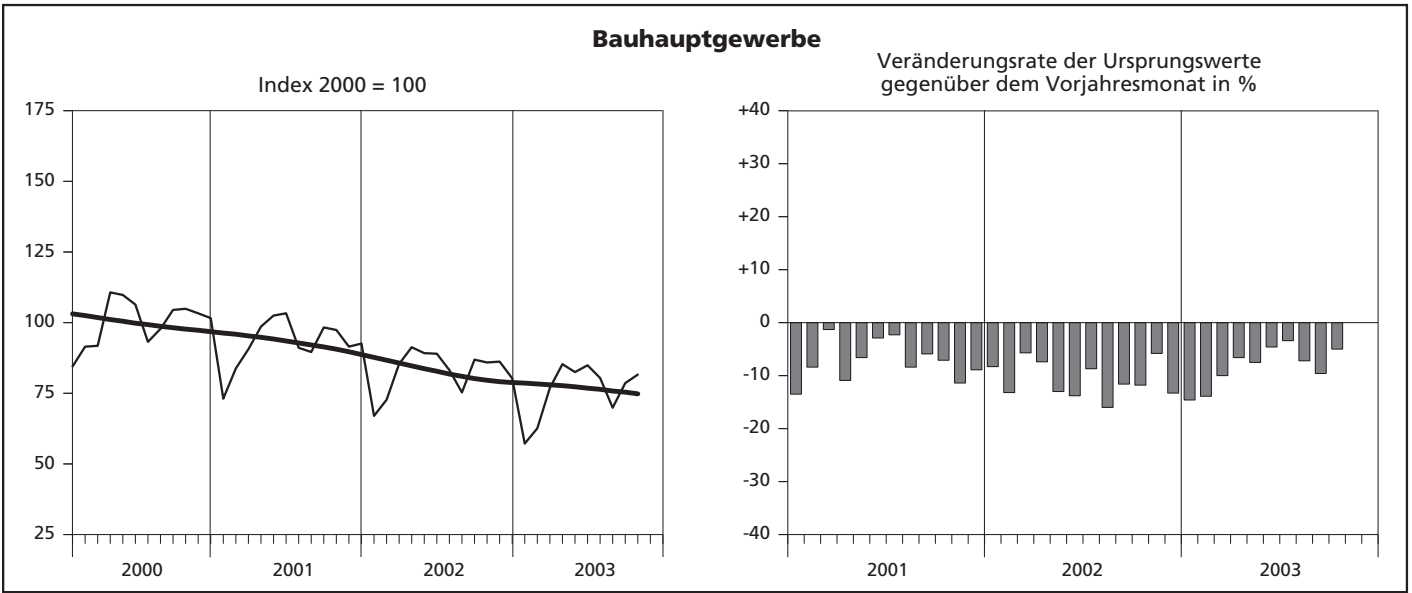
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs



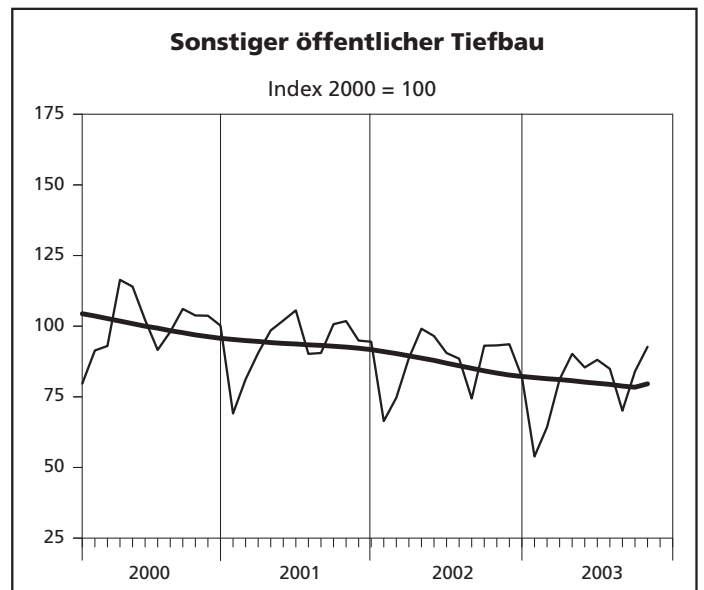
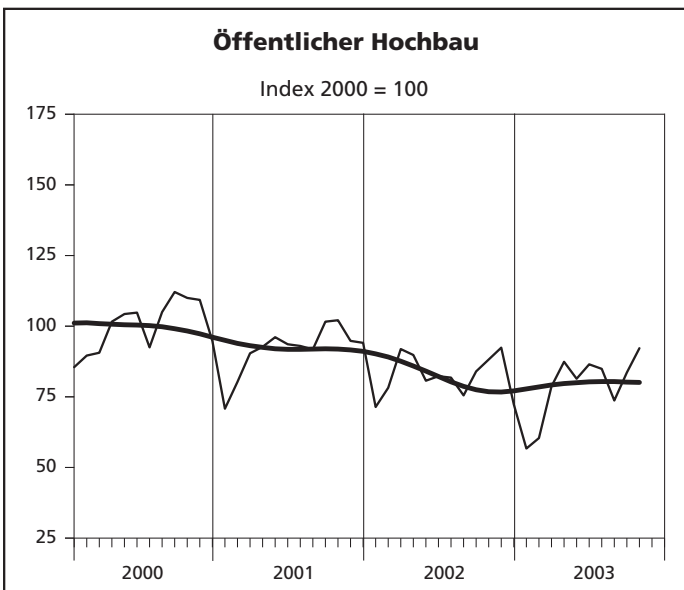
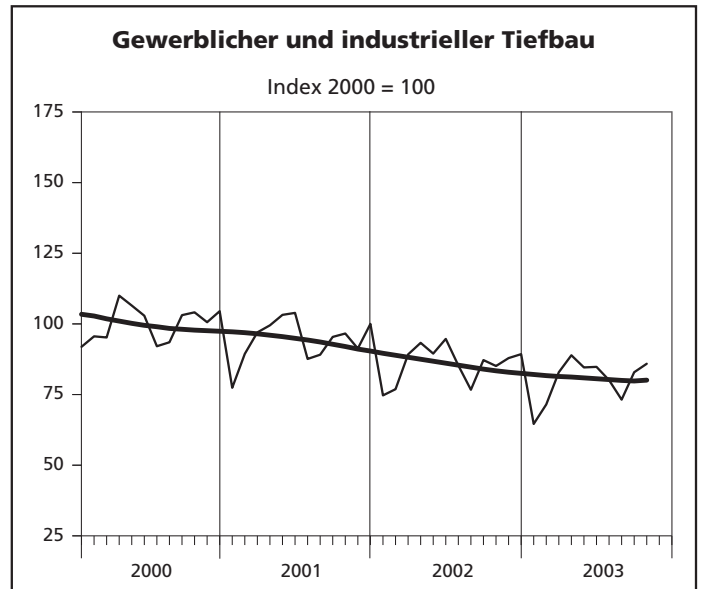
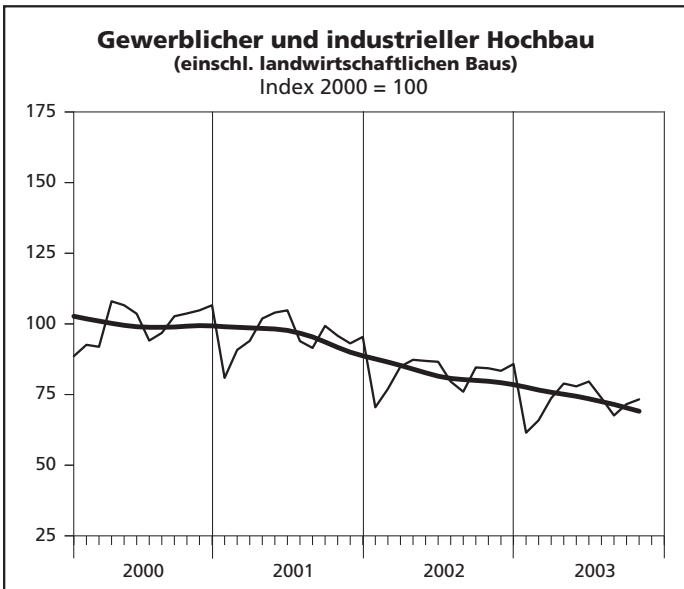
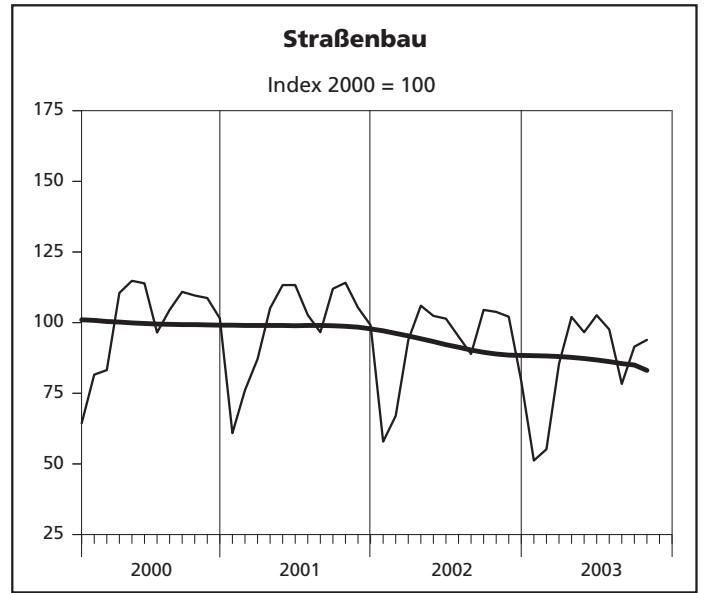
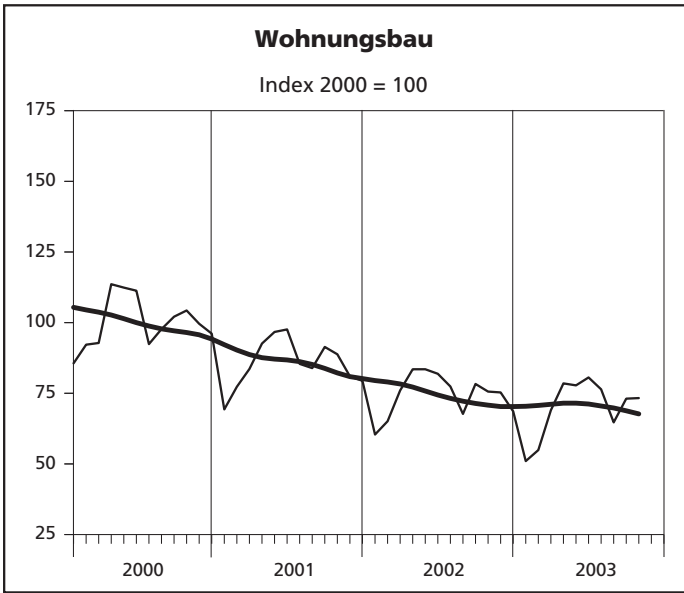
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte ————— Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragsein
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	94,6	92,6	82,2	99,4	93,6	97,8	104,1	89,3	104,5
3	2002	92,0	89,6	74,5	100,4	86,1	95,6	101,0	92,5	95,1
4	2003 (kumuliert)	83,9	77,4	77,6	77,3	77,6	93,6	104,3	89,6	88,6
5	2002 Januar	72,5	67,4	63,9	65,2	92,7	80,2	69,7	78,2	94,3
6	Februar	78,8	84,2	58,7	104,5	67,6	70,6	82,2	66,8	64,7
7	März	95,4	95,6	85,8	105,2	78,7	95,1	94,6	91,0	101,9
8	April	86,2	82,2	69,4	85,7	110,2	92,1	93,6	91,6	91,5
9	Mai	86,3	78,8	76,5	79,8	81,5	97,8	110,9	96,1	87,1
10	Juni	121,7	121,8	89,9	150,6	81,8	121,6	158,6	98,8	119,4
11	Juli	102,4	106,7	69,2	134,4	93,1	95,9	100,6	92,3	96,7
12	August	76,2	67,5	60,4	69,6	82,2	89,4	89,3	88,9	90,2
13	September	110,6	108,5	94,3	122,0	86,8	113,7	124,6	110,4	107,8
14	Oktober	85,9	70,9	64,7	73,7	78,1	108,5	112,2	112,6	98,3
15	November	77,3	69,8	70,1	70,4	64,9	88,7	83,6	99,0	77,7
16	Dezember	110,8	122,0	90,8	144,0	116,1	93,9	92,6	83,8	111,2
17	2003 Januar	69,2	71,8	62,9	83,6	39,9	65,1	50,2	70,4	72,1
18	Februar	64,9	58,6	60,3	56,2	66,0	74,3	84,9	68,3	72,8
19	März	99,4	103,8	84,2	117,9	98,7	92,8	104,4	88,9	87,1
20	April	76,1	67,4	77,8	62,5	56,6	89,2	102,3	82,7	85,8
21	Mai	89,2	80,2	62,9	95,3	61,5	102,7	105,2	110,1	88,6
22	Juni	96,7	85,6	85,6	81,7	106,6	113,6	139,3	91,8	121,2
23	Juli	93,7	85,6	97,0	77,2	89,1	105,9	110,4	101,5	108,2
29	August	77,9	69,3	71,4	68,3	67,1	90,9	108,5	74,0	99,2
24	September	84,5	72,0	79,0	63,2	94,9	103,2	104,4	121,5	73,2
25	Oktober	87,1	79,9	94,5	67,3	95,4	97,9	133,5	87,2	78,2
26	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	92,7	90,8	85,6	95,4	91,8	95,2	98,8	94,2	93,3
3	2002	82,7	78,9	74,4	82,2	82,4	87,7	91,9	85,8	86,7
4	2003 (kumuliert)	76,0	71,9	69,9	72,4	78,6	81,3	85,4	79,9	79,5
5	2002 Januar	67,0	66,2	60,4	70,5	71,4	67,9	57,9	74,7	66,4
6	Februar	72,7	71,9	65,1	77,0	78,2	73,7	67,0	76,9	74,7
7	März	85,4	81,7	76,0	84,9	91,9	90,3	93,8	89,2	88,7
8	April	91,3	85,9	83,5	87,3	89,8	98,4	106,0	93,3	99,1
9	Mai	89,2	84,8	83,5	86,9	80,7	94,9	102,4	89,5	96,5
10	Juni	89,0	84,1	81,9	86,6	82,3	95,2	101,4	94,7	90,5
11	Juli	83,2	78,9	77,4	79,6	81,8	88,8	95,1	85,3	88,5
12	August	75,3	72,3	67,7	76,0	75,5	79,3	88,9	76,7	74,4
13	September	86,9	81,8	78,3	84,6	84,0	93,4	104,5	87,2	93,1
14	Oktober	85,9	80,9	75,6	84,3	88,2	92,4	103,8	85,1	93,2
15	November	86,2	80,7	75,3	83,4	92,4	93,3	102,1	87,9	93,6
16	Dezember	80,3	77,0	68,6	85,8	72,3	84,6	79,2	89,3	82,0
17	2003 Januar	57,2	56,5	51,0	61,5	56,7	58,0	51,2	64,6	53,9
18	Februar	62,6	60,6	54,9	65,9	60,4	65,2	55,2	71,5	64,3
19	März	76,9	72,1	69,0	73,7	78,7	83,1	85,4	82,9	81,2
20	April	85,3	79,6	78,5	78,9	87,4	92,7	102,0	88,9	90,2
21	Mai	82,5	78,2	77,8	77,9	81,4	88,0	96,6	84,6	85,4
22	Juni	84,9	80,7	80,6	79,6	86,5	90,4	102,6	84,8	88,1
23	Juli	80,4	76,0	76,4	73,8	84,9	86,1	97,6	80,1	84,9
24	August	69,9	67,0	64,7	67,6	73,7	73,6	78,3	73,2	70,1
25	September	78,6	73,4	73,1	71,6	83,6	85,5	91,5	82,9	84,0
26	Oktober	81,6	75,1	73,3	73,3	92,2	90,0	93,9	85,9	92,7
27	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
2	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
3	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
4	2003 (kumuliert)	6 877 859	3 839 679	1 362 947	21 663	2 046 936	28 388
5	2002 Januar	600 313	335 424	113 484	1 106	165 373	10 057
6	Februar	653 413	420 101	104 296	4 381	276 647	1 662
7	März	789 651	475 767	152 524	2 585	281 684	411
8	April	712 345	409 003	123 250	2 264	228 667	888
9	Mai	713 532	391 497	135 747	1 891	213 453	489
10	Juni	1 007 047	606 810	159 522	3 922	401 568	1 762
11	Juli	847 695	532 520	122 762	5 698	357 626	797
12	August	629 573	335 914	107 088	1 973	184 686	1 880
13	September	913 938	540 163	167 142	2 954	325 923	1 605
14	Oktober	705 890	351 795	114 064	1 700	175 968	21 884
15	November	635 231	345 898	123 590	1 703	168 875	19 997
16	Dezember	912 597	606 451	160 081	2 258	386 873	515
17	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
18	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
19	März	816 454	515 731	148 047	3 540	315 593	272
20	April	623 325	333 876	136 610	2 515	164 320	2 740
21	Mai	733 003	399 365	110 567	1 944	255 839	890
22	Juni	793 001	424 506	150 474	1 176	219 514	1 157
23	Juli	767 855	423 541	170 435	2 557	192 804	14 116
24	August	638 854	343 535	125 428	2 017	182 823	419
25	September	692 690	356 668	138 711	2 539	163 936	5 028
26	Oktober	713 798	395 190	165 953	1 457	179 773	1 288
27	November	...	...	...	...	...	...
28	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	165 952	111 978	52 704	1 270
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	306 686	79 296	165 021	62 369
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	241 160	54 790	146 279	40 091
Insgesamt	713 798	246 064	364 004	103 730

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.
	2002				2003		
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 932 669	3 968 128	3 986 594	3 674 741	3 952 094	3 800 896	3 585 681
Hochbau zusammen	2 398 682	2 360 556	2 478 495	2 360 817	2 487 017	2 345 200	2 108 559
davon							
Wohnungsbau	600 890	616 258	542 679	504 295	527 748	515 660	529 484
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 575 936	1 483 430	1 692 342	1 584 094	1 600 919	1 538 745	1 292 152
öffentlicher Hochbau	221 856	260 868	243 474	272 428	358 350	290 795	286 923
Tiefbau zusammen	1 533 987	1 607 572	1 508 099	1 313 924	1 465 077	1 455 696	1 477 122
davon							
Straßenbau	542 114	541 382	449 715	385 246	419 144	436 159	415 436
gewerblicher und industrieller Tiefbau	515 672	577 219	584 523	511 362	602 778	583 823	643 264
sonstiger öffentlicher Tiefbau	476 201	488 971	473 861	417 316	443 155	435 714	418 422

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾
		ins- gesamt	davon							
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten			
Anzahl						1 000 EUR				
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	1 524	83 755	627	18 586	47 916	12 617	4 009	1 868 450	910 789	10 045 064
2003 (kumuliert)	1 387	74 643	562	16 732	42 811	11 126	3 411	1 405 738	685 162	7 696 675
2002 Januar	1 583	88 037	652	19 814	50 276	12 924	4 371	150 620	75 648	619 553
Februar	1 570	86 421	651	19 473	49 558	12 556	4 183	133 065	72 808	662 363
März	1 564	85 165	652	18 932	48 976	12 519	4 086	144 185	71 881	758 184
April	1 548	85 275	641	18 867	48 891	12 799	4 077	165 183	79 917	844 599
Mai	1 535	84 061	632	18 552	48 223	12 586	4 068	160 054	70 969	803 409
Juni	1 533	84 017	636	18 556	48 027	12 727	4 071	145 381	83 613	865 852
Juli	1 526	83 492	631	18 480	47 917	12 724	3 740	165 688	74 775	962 699
August	1 521	83 313	627	18 373	47 763	12 639	3 911	163 455	72 557	870 709
September	1 515	82 519	622	18 278	47 084	12 524	4 011	154 119	72 230	894 746
Oktober	1 475	82 073	604	18 078	46 732	12 748	3 911	166 136	72 302	908 255
November	1 469	81 191	593	17 887	46 275	12 556	3 880	177 815	92 064	920 388
Dezember	1 451	79 490	584	17 741	45 275	12 097	3 793	142 749	72 025	934 307
2003 Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
März	1 412	75 610	577	17 006	43 349	11 193	3 485	133 907	66 416	709 761
April	1 401	75 277	568	16 876	43 216	11 183	3 434	153 467	70 209	788 860
Mai	1 393	74 917	569	16 798	43 120	11 013	3 417	146 026	67 871	779 038
Juni	1 387	74 437	566	16 657	42 859	11 015	3 340	141 528	76 458	807 395
Juli	1 377	73 538	564	16 393	42 381	11 051	3 149	149 160	68 829	921 540
August	1 371	73 666	553	16 347	42 362	11 065	3 339	143 239	66 805	829 470
September	1 363	73 459	549	16 333	42 069	11 079	3 429	145 651	67 033	848 643
Oktober	1 314	73 027	520	16 239	41 909	10 997	3 362	152 308	65 899	917 481
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

**7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
2	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
3	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
4	2003 (kumuliert)	71 863	35 210	14 813	290	16 172	230
5	2002 Januar	6 872	3 574	1 411	27	1 736	29
6	Februar	6 782	3 528	1 381	24	1 711	43
7	März	7 995	4 008	1 613	26	1 894	41
8	April	8 941	4 401	1 851	29	2 020	58
9	Mai	7 899	3 934	1 675	46	1 810	43
10	Juni	8 275	4 088	1 721	46	1 900	36
11	Juli	8 875	4 387	1 863	124	1 943	19
12	August	7 645	3 830	1 550	32	1 848	15
13	September	8 409	4 116	1 705	36	1 938	30
14	Oktober	8 685	4 261	1 722	42	2 002	48
15	November	7 913	3 851	1 553	40	1 802	32
16	Dezember	5 517	2 756	1 062	23	1 402	20
17	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
18	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
19	März	7 343	3 580	1 482	26	1 671	25
20	April	7 743	3 743	1 599	30	1 678	40
21	Mai	7 459	3 662	1 576	26	1 676	17
22	Juni	7 280	3 575	1 545	26	1 617	18
23	Juli	8 324	4 073	1 772	34	1 807	22
24	August	6 553	3 249	1 359	27	1 504	15
25	September	7 732	3 714	1 600	42	1 641	24
26	Oktober	8 013	3 785	1 599	33	1 679	27
27	November	...	...	...	...	...	...
28	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
2	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
3	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
4	2003 (kumuliert)	7 620 412	4 358 158	1 366 115	22 005	2 511 481	38 266
5	2002 Januar	610 401	353 239	109 192	1 634	196 137	5 361
6	Februar	657 332	405 606	120 495	1 473	238 860	10 109
7	März	750 336	446 363	143 889	1 698	249 086	7 343
8	April	834 604	486 574	156 543	1 797	274 029	10 343
9	Mai	793 997	461 199	148 591	6 469	258 082	7 211
10	Juni	854 664	501 838	165 206	3 620	283 142	7 673
11	Juli	950 341	551 670	182 044	6 946	306 763	3 615
12	August	860 131	495 839	152 776	2 028	292 644	5 226
13	September	883 772	508 240	160 114	3 054	293 786	4 608
14	Oktober	895 581	497 349	156 879	2 846	281 264	6 634
15	November	909 869	509 945	168 429	2 849	286 648	3 846
16	Dezember	924 984	518 365	165 112	1 901	308 191	2 505
17	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
18	Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
19	März	700 654	404 993	119 589	1 100	240 150	4 062
20	April	780 138	445 450	143 382	2 111	253 581	6 074
21	Mai	771 393	447 616	139 138	1 795	258 882	4 827
22	Juni	800 443	447 974	141 359	2 630	257 119	2 900
23	Juli	913 697	504 071	163 896	3 195	286 147	3 154
24	August	822 675	463 742	140 482	1 865	268 954	3 566
25	September	840 757	478 446	157 597	4 758	262 085	3 617
26	Oktober	906 752	512 659	156 905	2 059	296 293	4 159
27	November	...	...	...	...	...	...
28	Dezember	...	...	...	...	...	...

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober
		2002	2003		2002	2003	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	2 599	2 914	2 869	8 546	10 811	10 770
2	Duisburg	2 828	1 983	1 913	8 669	6 075	6 152
3	Essen	3 809	3 516	3 435	13 354	12 554	12 300
4	Krefeld	904	788	798	2 465	2 242	2 291
5	Mönchengladbach	822	824	868	2 151	2 107	2 188
6	Mülheim an der Ruhr	1 720	1 641	1 611	5 423	5 422	5 846
7	Oberhausen	1 321	1 230	1 219	4 001	3 913	3 868
8	Remscheid	669	605	604	2 058	1 967	1 899
9	Solingen	387	330	328	1 014	860	860
10	Wuppertal	473	413	464	1 399	1 333	1 402
	Kreise						
11	Kleve	1 922	1 782	1 854	5 184	4 400	4 597
12	Mettmann	1 253	1 195	1 218	3 933	3 886	3 941
13	Rhein-Kreis Neuss	1 582	1 208	1 222	3 998	3 420	3 490
14	Viersen	1 120	985	920	3 139	2 761	2 700
15	Wesel	2 133	2 131	2 145	5 933	5 687	5 728
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	23 542	21 545	21 468	71 267	67 438	68 032
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	800	713	723	2 298	2 026	2 158
18	Bonn	433	364	371	1 201	1 039	1 091
19	Köln	4 522	3 425	3 529	14 809	11 587	11 950
20	Leverkusen	920	813	724	2 480	2 193	1 976
	Kreise						
21	Aachen	670	576	634	1 791	1 614	1 760
22	Düren	1 024	878	855	2 936	2 523	2 417
23	Erftkreis	1 919	1 620	1 608	5 574	4 587	4 644
24	Euskirchen	861	970	945	2 415	2 736	2 619
25	Heinsberg	2 123	2 035	2 015	5 518	5 298	5 325
26	Oberbergischer Kreis	1 103	969	893	2 718	2 436	2 266
27	Rhein.-Berg. Kreis	527	471	476	1 623	1 378	1 449
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 480	2 179	2 152	6 587	5 879	5 919
29	Reg.-Bez. Köln	17 382	15 013	14 925	49 950	43 296	43 574
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	1 015	884	854	3 092	2 795	2 635
31	Gelsenkirchen	1 091	693	669	3 079	1 887	1 782
32	Münster	1 899	1 842	1 742	4 981	4 903	4 935

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober	
2002	2003		2002	2003		2002	2003		
1 000 Std.			1 000 EUR						
236	263	268	43 203	66 087	71 225	43 203	66 088	71 231	1
280	176	189	28 620	20 319	24 062	28 670	20 363	24 102	2
287	241	245	46 077	41 318	45 949	46 096	41 356	45 968	3
97	87	92	8 449	9 419	9 572	8 453	9 423	9 577	4
95	88	101	8 173	11 670	11 485	8 269	11 866	11 733	5
185	255	235	11 184	14 135	12 411	11 206	14 179	12 411	6
148	126	135	18 933	13 772	13 173	18 933	13 773	13 188	7
54	49	49	5 219	4 820	5 069	6 123	5 789	6 375	8
44	35	36	3 542	2 244	2 872	3 545	2 253	2 873	9
49	41	47	9 348	11 569	9 196	9 348	11 569	9 196	10
203	177	193	24 445	19 396	18 696	25 193	19 588	19 747	11
135	121	131	11 666	11 053	12 041	12 288	12 001	12 219	12
186	141	147	12 861	14 417	14 889	12 861	14 417	14 908	13
145	126	118	15 439	11 186	11 988	15 787	11 786	12 473	14
243	249	258	28 300	27 462	31 514	28 306	27 476	31 521	15
2 387	2 175	2 244	275 459	278 867	294 142	278 281	281 927	297 522	16
73	65	69	5 341	6 038	5 354	6 189	6 832	6 557	17
44	36	39	6 550	6 357	6 850	6 550	6 357	6 854	18
405	298	327	62 123	64 175	67 928	62 901	65 081	69 273	19
94	81	76	6 262	5 877	5 507	6 311	5 877	5 507	20
84	67	81	7 348	4 939	5 278	7 380	5 096	5 317	21
117	93	98	10 111	9 405	9 785	10 305	9 441	9 829	22
215	180	186	20 404	16 694	18 806	20 460	16 720	18 810	23
112	114	116	10 439	10 822	13 360	10 439	10 844	13 470	24
222	220	228	28 659	19 891	19 076	30 173	21 209	20 607	25
125	113	105	12 614	11 954	9 560	12 617	11 967	9 562	26
56	41	44	14 981	7 351	9 195	15 032	7 381	9 261	27
289	255	261	26 195	24 455	27 470	26 249	24 463	27 470	28
1 836	1 563	1 630	211 027	187 958	198 169	214 606	191 268	202 517	29
109	89	86	10 949	7 273	11 819	11 515	7 274	11 819	30
142	78	74	7 465	7 378	8 178	7 491	7 381	8 182	31
164	153	159	16 414	19 968	23 516	17 133	20 077	23 597	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober
		2002	2003		2002	2003	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 558	3 429	3 466	10 079	9 695	9 929
34	Coesfeld	671	599	540	1 855	1 644	1 494
35	Recklinghausen	2 529	1 975	1 905	7 173	5 654	5 714
36	Steinfurt	2 678	2 614	2 524	6 799	6 619	6 623
37	Warendorf	1 417	1 273	1 219	3 434	3 152	3 119
38	Reg.-Bez. Münster	14 858	13 309	12 919	40 492	36 349	36 231
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 126	1 003	927	3 308	2 924	2 758
	Kreise						
40	Gütersloh	1 803	1 469	1 466	4 683	3 985	3 933
41	Herford	988	678	558	2 522	1 718	1 479
42	Höxter	751	743	706	1 738	1 677	1 611
43	Lippe	1 305	941	942	3 714	2 618	2 714
44	Minden-Lübbecke	1 669	1 665	1 629	4 350	4 278	4 311
45	Paderborn	1 238	1 073	1 006	3 087	2 673	2 445
46	Reg.-Bez. Detmold	8 880	7 572	7 234	23 402	19 873	19 251
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 152	1 050	1 067	3 472	3 304	3 380
48	Dortmund	5 711	5 116	5 260	20 787	15 187	18 819
49	Hagen	673	600	619	1 853	1 734	1 745
50	Hamm	756	758	742	2 087	1 980	2 057
51	Herne	1 013	982	1 230	3 251	3 140	4 045
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	691	651	585	1 875	1 728	1 603
53	Hochsauerlandkreis	1 695	1 647	1 748	4 480	4 318	4 842
54	Märkischer Kreis	1 359	1 058	1 083	3 662	2 895	3 003
55	Olpe	711	735	779	2 052	2 017	2 235
56	Siegen-Wittgenstein	1 879	1 852	1 823	5 253	5 465	5 272
57	Soest	882	809	801	2 234	2 008	2 137
58	Unna	889	762	744	2 321	1 950	1 981
59	Reg.-Bez. Arnsberg	17 411	16 020	16 481	53 327	45 726	51 119
60	Nordrhein-Westfalen	82 073	73 459	73 027	238 438	212 682	218 207

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober	Oktober	September	Oktober	
2002	2003		2002	2003		2002	2003		
1 000 Std.			1 000 EUR						
398	386	409	33 677	35 417	42 916	33 881	35 672	43 194	33
75	63	62	6 891	4 492	4 384	6 892	4 492	4 384	34
292	228	229	24 607	21 968	20 429	27 336	22 393	21 102	35
312	295	300	27 625	29 901	29 552	27 955	29 912	29 747	36
167	154	148	14 546	13 300	13 607	14 690	13 340	13 710	37
1 659	1 446	1 467	142 174	139 697	154 401	146 893	140 541	155 735	38
117	108	100	15 851	12 748	12 633	15 869	12 766	12 640	39
203	161	162	21 154	17 674	19 776	21 913	17 712	21 029	40
117	78	71	9 340	7 246	5 537	9 340	7 246	5 537	41
89	90	86	5 647	5 112	7 135	5 651	5 116	7 138	42
144	106	109	15 755	11 782	10 867	15 769	11 782	10 893	43
186	203	203	20 240	20 593	23 027	20 510	20 987	23 045	44
140	120	116	12 510	10 384	13 833	12 593	10 438	13 833	45
996	866	847	100 497	85 539	92 808	101 645	86 047	94 115	46
139	128	139	12 375	13 509	11 765	12 453	13 509	11 768	47
483	444	487	58 451	42 466	47 099	58 451	42 466	47 099	48
75	66	74	6 064	5 242	5 346	6 067	5 248	5 348	49
88	85	89	9 009	7 813	8 733	9 009	7 868	8 785	50
84	78	109	10 272	7 630	10 945	10 272	7 630	10 945	51
78	73	69	6 115	6 069	5 637	6 115	6 069	5 638	52
206	200	222	14 334	12 839	16 435	14 448	12 865	16 465	53
158	121	135	12 403	10 392	12 658	12 403	10 392	12 658	54
80	83	94	6 920	9 078	9 618	6 947	9 084	9 681	55
208	215	215	17 302	20 005	26 004	17 346	20 012	26 019	56
105	96	97	6 445	7 779	6 743	6 505	7 790	6 935	57
105	93	94	6 734	5 868	6 242	6 815	5 924	6 250	58
1 809	1 682	1 824	166 424	148 690	167 225	166 831	148 857	167 591	59
8 687	7 732	8 012	895 581	840 751	906 745	908 256	848 640	917 480	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe			Anzahl	
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften	tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	32	–	13	1 013	1 408
2	Duisburg	30	–	6	478	1 020
3	Essen	40	–	4	1 453	1 360
4	Krefeld	11	–	6	150	486
5	Mönchengladbach	22	–	8	154	491
6	Mülheim an der Ruhr	10	–	2	335	1 187
7	Oberhausen	20	–	3	256	724
8	Remscheid	7	–	7	174	324
9	Solingen	8	–	5	51	173
10	Wuppertal	12	–	6	114	227
	Kreise					
11	Kleve	41	–	15	376	1 045
12	Mettmann	21	–	7	271	573
13	Rhein-Kreis Neuss	25	–	8	243	621
14	Viersen	23	–	17	170	524
15	Wesel	37	1	14	356	1 485
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	339	1	121	5 594	11 648
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	13	–	3	214	332
18	Bonn	10	–	–	84	213
19	Köln	54	–	18	1 164	1 773
20	Leverkusen	15	–	10	110	346
	Kreise					
21	Aachen	14	–	7	84	409
22	Düren	13	–	4	154	487
23	Erftkreis	32	–	13	300	901
24	Euskirchen	13	–	12	153	537
25	Heinsberg	32	–	23	397	1 136
26	Oberbergischer Kreis	28	–	16	130	496
27	Rhein.-Berg. Kreis	14	–	13	140	215
28	Rhein-Sieg-Kreis	44	–	11	403	1 229
29	Reg.-Bez. Köln	282	–	130	3 333	8 074
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	10	–	5	187	526
31	Gelsenkirchen	13	–	5	119	363
32	Münster	23	–	9	534	898

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
Fachwerker/ -innen und Werker/-innen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
354	81	2 869	487	5 705	5 065	1
319	90	1 913	262	4 125	2 027	2
522	96	3 435	379	5 442	6 858	3
122	34	798	76	1 693	598	4
165	50	868	36	1 667	521	5
67	20	1 611	316	4 183	1 663	6
173	63	1 219	173	2 691	1 177	7
71	28	604	110	1 216	683	8
81	18	328	74	672	189	9
108	9	464	77	902	501	10
302	116	1 854	73	3 421	1 176	11
317	50	1 218	216	2 823	1 118	12
315	35	1 222	209	2 551	938	13
178	31	920	66	2 062	638	14
211	79	2 145	526	4 336	1 392	15
3 305	800	21 468	3 080	43 489	24 544	16
141	33	723	77	1 335	823	17
50	24	371	54	715	377	18
450	124	3 529	590	6 468	5 482	19
234	24	724	153	1 537	439	20
111	23	634	45	1 426	334	21
178	32	855	69	1 798	619	22
317	77	1 608	248	3 580	1 064	23
197	46	945	53	2 026	592	24
324	135	2 015	77	3 967	1 358	25
195	56	893	103	1 779	487	26
90	18	476	82	878	571	27
376	133	2 152	303	4 428	1 491	28
2 663	725	14 925	1 854	29 937	13 637	29
103	33	854	87	2 013	623	30
137	45	669	104	1 353	430	31
228	73	1 742	132	3 009	1 926	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	70	–	29	600	2 351
34	Coesfeld	15	–	5	95	319
35	Recklinghausen	43	–	11	379	1 165
36	Steinfurt	55	–	32	437	1 626
37	Warendorf	27	–	18	176	781
38	Reg.-Bez. Münster	256	–	114	2 527	8 029
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	16	–	4	182	550
	Kreise					
40	Gütersloh	34	–	7	305	906
41	Herford	15	–	4	103	358
42	Höxter	16	–	4	92	338
43	Lippe	22	–	6	173	484
44	Minden-Lübbecke	37	–	16	265	973
45	Paderborn	31	–	12	178	585
46	Reg.-Bez. Detmold	171	–	53	1 298	4 194
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	18	–	1	196	643
48	Dortmund	40	–	11	1 194	3 490
49	Hagen	11	–	5	112	348
50	Hamm	13	–	6	128	422
51	Herne	16	–	6	493	555
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	15	–	4	97	344
53	Hochsauerlandkreis	42	–	15	260	1 162
54	Märkischer Kreis	24	–	9	203	665
55	Olpe	15	–	6	148	336
56	Siegen-Wittgenstein	27	–	21	427	1 038
57	Soest	24	–	9	128	472
58	Unna	21	–	9	101	489
59	Reg.-Bez. Arnsberg	266	–	102	3 487	9 964
60	Nordrhein-Westfalen	1 314	1	520	16 239	41 909

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
Fachwerker/ -innen und Werker/-innen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
264	222	3 466	84	7 739	2 190	33
84	37	540	18	1 146	347	34
288	62	1 905	127	4 137	1 577	35
241	188	2 524	80	5 199	1 424	36
185	59	1 219	60	2 539	581	37
1 530	719	12 919	692	27 135	9 098	38
132	59	927	139	2 069	688	39
176	72	1 466	103	2 885	1 047	40
70	23	558	39	1 085	395	41
213	59	706	38	1 317	294	42
233	46	942	59	2 029	685	43
299	76	1 629	68	3 391	920	44
167	64	1 006	29	1 923	522	45
1 290	399	7 234	475	14 699	4 551	46
199	28	1 067	146	2 530	849	47
459	106	5 260	1 209	13 421	5 398	48
117	37	619	123	1 296	449	49
129	57	742	57	1 605	452	50
139	37	1 230	146	1 994	2 051	51
122	18	585	76	1 269	335	52
223	88	1 748	118	3 950	891	53
156	50	1 083	60	2 306	697	54
223	66	779	56	1 666	569	55
209	128	1 823	161	3 736	1 537	56
140	52	801	29	1 663	474	57
93	52	744	65	1 612	369	58
2 209	719	16 481	2 246	37 048	14 071	59
10 997	3 362	73 027	8 347	152 308	65 901	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	85	22	49	14	182	98	36	48
2	Duisburg	79	25	44	10	110	25	77	8
3	Essen	115	22	87	6	129	15	54	60
4	Krefeld	39	2	36	1	53	11	28	14
5	Mönchengladbach	60	37	19	4	41	5	19	17
6	Mülheim an der Ruhr	15	4	11	–	220	4	210	6
7	Oberhausen	93	28	52	13	43	3	33	7
8	Remscheid	24	14	7	3	26	5	5	16
9	Solingen	16	9	1	6	20	7	6	7
10	Wuppertal	23	12	10	1	26	12	6	8
Kreise									
11	Kleve	136	75	36	25	57	23	22	12
12	Mettmann	57	17	38	2	74	8	24	42
13	Rhein-Kreis Neuss	78	47	22	9	69	15	21	33
14	Viersen	61	20	33	8	57	8	22	27
15	Wesel	157	48	102	7	100	23	65	12
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 038	382	547	109	1 207	262	628	317
Kreisfreie Städte									
17	Aachen	42	12	23	7	27	1	5	21
18	Bonn	31	17	11	3	7	–	3	4
19	Köln	145	36	87	22	182	93	44	45
20	Leverkusen	39	8	30	1	36	10	12	14
Kreise									
21	Aachen	38	20	13	5	43	4	25	14
22	Düren	19	5	10	4	79	21	29	29
23	Erftkreis	89	32	54	3	96	33	51	12
24	Euskirchen	26	3	17	6	90	29	27	34
25	Heinsberg	107	40	50	17	122	69	38	15
26	Oberbergischer Kreis	57	32	10	15	49	18	14	17
27	Rhein.-Berg. Kreis	32	20	9	3	13	1	5	7
28	Rhein-Sieg-Kreis	113	72	35	6	148	65	37	46
29	Reg.-Bez. Köln	738	297	349	92	892	344	290	258
Kreisfreie Städte									
30	Bottrop	49	2	47	–	38	30	6	2
31	Gelsenkirchen	57	12	45	0	17	14	1	2
32	Münster	51	18	26	7	109	55	41	13

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
42 978	7 768	28 156	7 054	28 247	17 027	4 232	6 988	1
13 619	3 133	8 820	1 666	10 444	1 337	8 141	966	2
31 474	3 057	27 850	567	14 476	938	7 220	6 318	3
6 325	290	5 965	70	3 247	880	1 546	821	4
8 981	4 284	3 802	895	2 506	385	1 279	842	5
1 174	287	887	–	11 236	315	10 686	235	6
9 719	1 975	6 310	1 434	3 455	139	2 935	381	7
2 135	1 093	1 012	30	2 935	486	675	1 774	8
1 317	431	593	293	1 556	421	458	677	9
6 280	1 647	4 595	38	2 915	1 448	609	858	10
12 608	8 760	2 047	1 801	6 087	1 465	2 946	1 676	11
5 096	826	4 189	81	6 945	422	2 947	3 576	12
9 461	5 143	3 484	834	5 427	1 859	1 767	1 801	13
5 794	1 186	3 444	1 164	6 194	668	2 439	3 087	14
23 701	2 723	20 552	426	7 812	2 558	4 125	1 129	15
180 662	42 603	121 706	16 353	113 482	30 348	52 005	31 129	16
3 842	1 029	2 130	683	1 512	66	735	711	17
6 486	2 620	3 352	514	363	–	226	137	18
41 206	4 878	33 861	2 467	26 723	13 365	6 924	6 434	19
2 236	348	1 853	35	3 271	990	1 052	1 229	20
2 453	1 228	783	442	2 826	465	1 810	551	21
2 361	630	1 394	337	7 424	2 439	2 240	2 745	22
9 364	3 223	5 553	588	9 442	3 152	5 810	480	23
3 061	287	2 095	679	10 299	1 967	5 273	3 059	24
11 434	5 465	4 857	1 112	7 643	3 922	2 945	776	25
5 796	3 732	874	1 190	3 765	1 342	973	1 450	26
8 380	1 684	2 922	3 774	815	58	431	326	27
14 147	9 554	3 958	635	13 324	7 251	3 152	2 921	28
110 766	34 678	63 632	12 456	87 407	35 017	31 571	20 819	29
3 818	89	3 729	–	8 001	7 209	523	269	30
7 691	863	6 744	84	487	278	143	66	31
9 479	1 133	7 797	549	14 037	8 447	4 291	1 299	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	263	134	112	17	145	30	28	87
34	Coesfeld	48	23	14	11	14	-	12	2
35	Recklinghausen	99	66	30	3	128	15	64	49
36	Steinfurt	197	124	49	24	102	31	14	57
37	Warendorf	85	62	15	8	64	32	11	21
38	Reg.-Bez. Münster	849	441	338	70	617	207	177	233
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	51	22	27	2	48	8	30	10
	Kreise								
40	Gütersloh	108	51	43	14	55	26	24	5
41	Herford	24	4	20	0	46	11	17	18
42	Höxter	28	11	11	6	58	14	18	26
43	Lippe	57	21	25	11	52	13	34	5
44	Minden-Lübbecke	95	25	49	21	108	46	31	31
45	Paderborn	64	47	10	7	52	23	20	9
46	Reg.-Bez. Detmold	427	181	185	61	419	141	174	104
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	46	16	16	14	93	2	62	29
48	Dortmund	119	29	66	24	369	83	213	73
49	Hagen	29	6	17	6	45	22	15	8
50	Hamm	21	14	4	3	66	9	22	35
51	Herne	73	26	43	4	35	-	27	8
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	27	13	7	7	42	7	25	10
53	Hochsauerlandkreis	107	42	36	29	115	21	24	70
54	Märkischer Kreis	52	30	15	7	83	19	41	23
55	Olpe	47	26	16	5	46	10	18	18
56	Siegen-Wittgenstein	108	28	74	6	107	16	55	36
57	Soest	56	30	20	6	40	13	10	17
58	Unna	49	38	8	3	45	10	26	9
59	Reg.-Bez. Arnsberg	734	298	322	114	1 086	212	538	336
60	Nordrhein-Westfalen	3 786	1 599	1 741	446	4 221	1 166	1 807	1 248

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

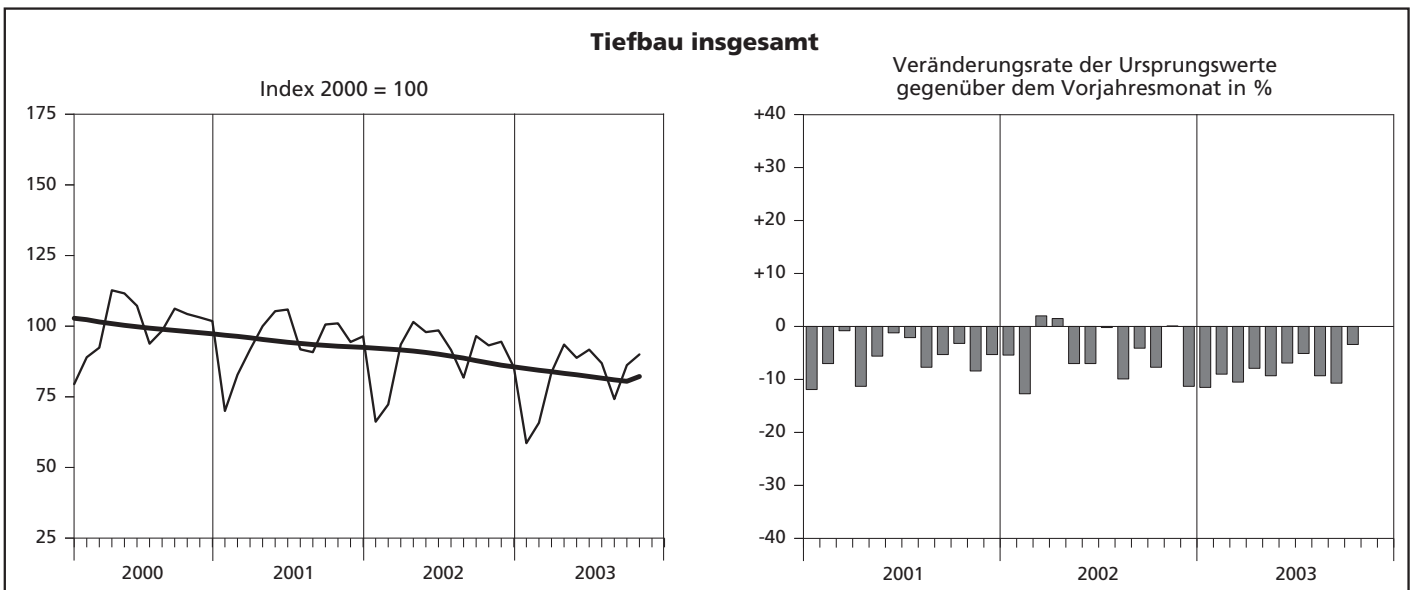
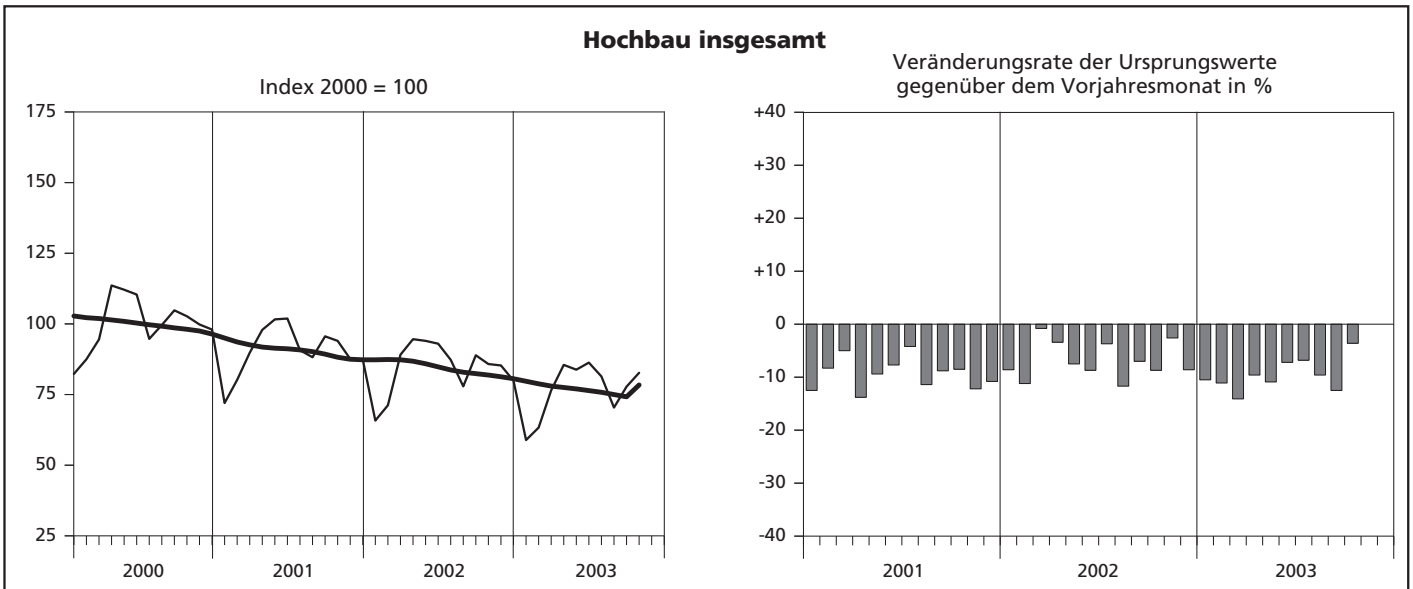
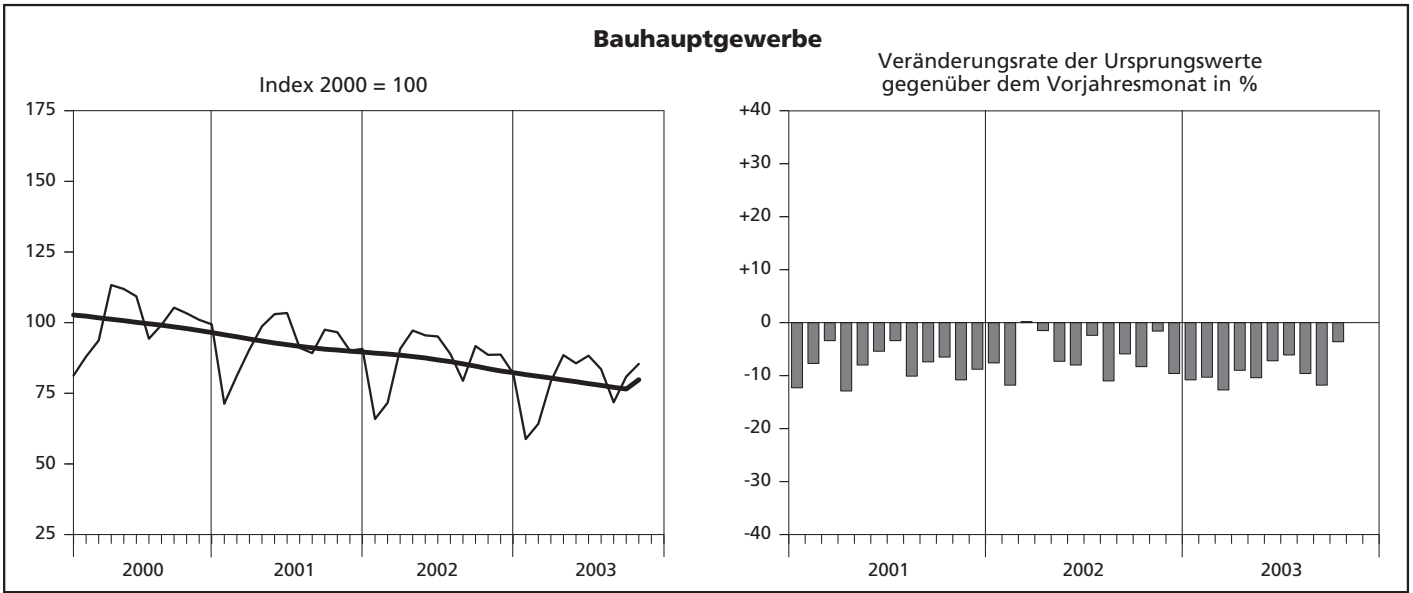
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
29 591	13 441	15 024	1 126	13 325	1 931	2 789	8 605	33
3 597	1 520	1 443	634	787	–	569	218	34
11 329	7 752	3 090	487	9 099	994	4 422	3 683	35
16 635	9 231	4 554	2 850	12 917	3 011	1 517	8 389	36
7 665	4 226	2 759	680	5 943	3 814	561	1 568	37
89 805	38 255	45 140	6 410	64 596	25 684	14 815	24 097	38
7 979	2 732	4 956	291	4 654	609	3 139	906	39
13 641	5 711	5 806	2 124	6 135	4 166	1 576	393	40
2 372	322	2 027	23	3 166	861	1 169	1 136	41
2 175	589	1 070	516	4 959	2 037	964	1 958	42
6 519	1 069	4 483	967	4 348	666	3 380	302	43
11 283	1 827	7 142	2 314	11 744	6 268	2 592	2 884	44
8 792	4 685	2 325	1 782	5 040	2 534	1 946	560	45
52 761	16 935	27 809	8 017	40 046	17 141	14 766	8 139	46
4 352	904	2 239	1 209	7 413	107	5 685	1 621	47
21 193	3 536	14 592	3 065	25 905	6 838	13 789	5 278	48
1 822	214	1 213	395	3 525	1 900	1 266	359	49
1 349	901	245	203	7 385	783	2 271	4 331	50
7 337	2 642	4 268	427	3 610	–	2 474	1 136	51
2 917	1 170	1 122	625	2 720	613	1 392	715	52
8 503	3 638	2 901	1 964	7 931	1 656	1 860	4 415	53
5 528	2 621	2 339	568	7 131	1 880	3 727	1 524	54
5 390	2 785	2 151	454	4 229	1 544	1 087	1 598	55
13 832	1 984	11 141	707	12 171	2 148	5 634	4 389	56
3 639	1 793	1 638	208	3 103	1 523	455	1 125	57
2 808	2 247	379	182	3 433	716	1 793	924	58
78 670	24 435	44 228	10 007	88 556	19 708	41 433	27 415	59
512 664	156 906	302 515	53 243	394 087	127 898	154 590	111 599	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Hinweis

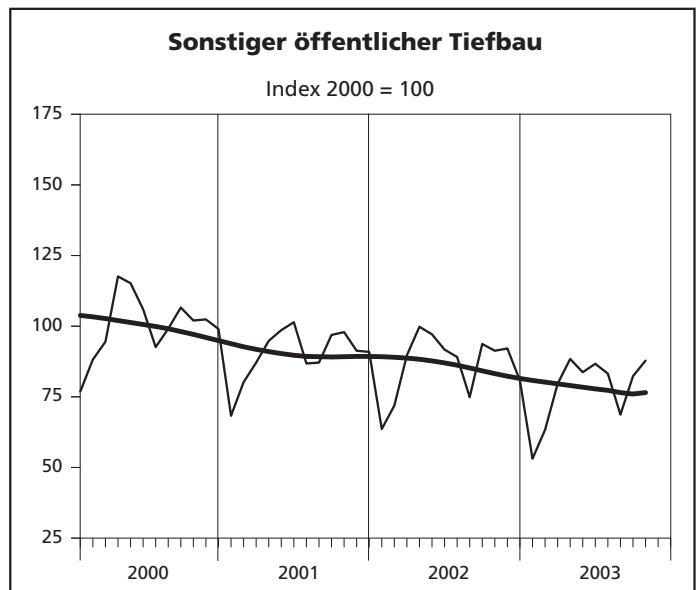
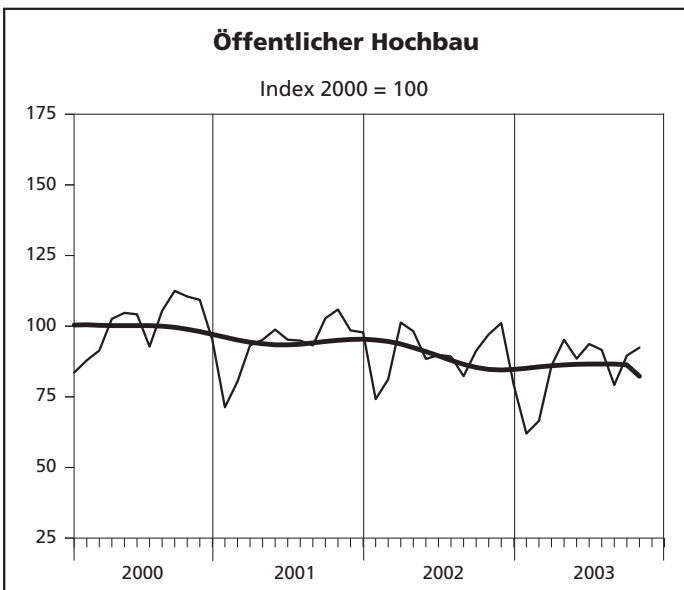
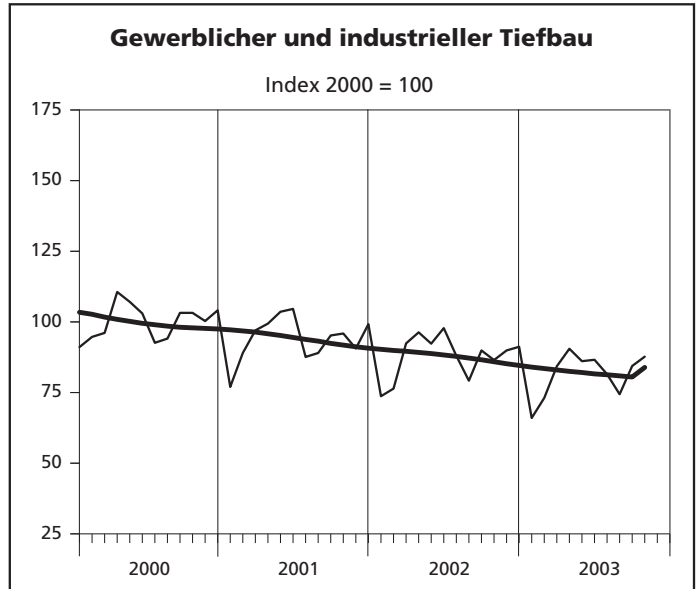
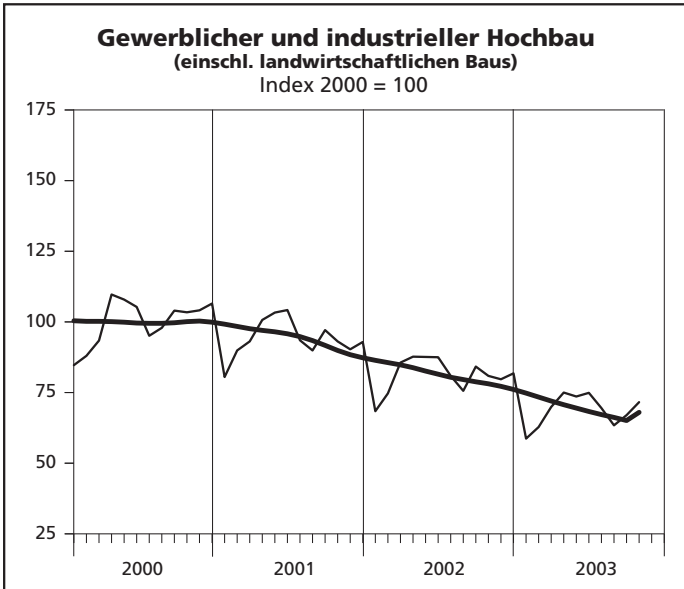
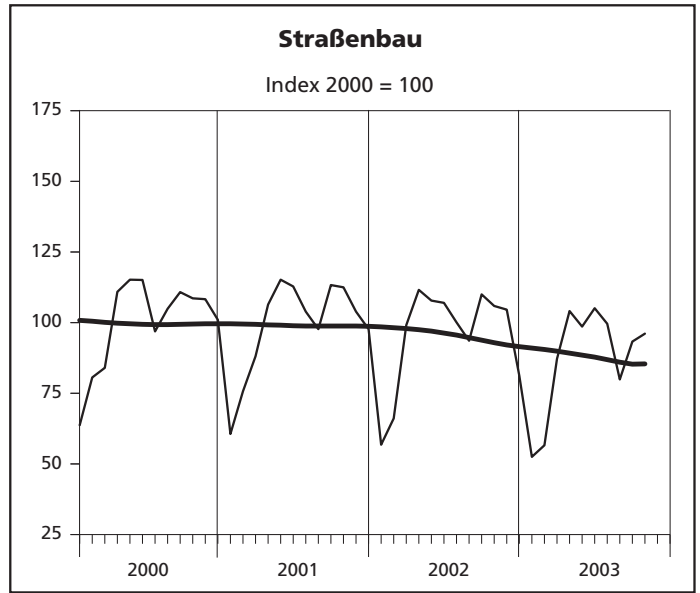
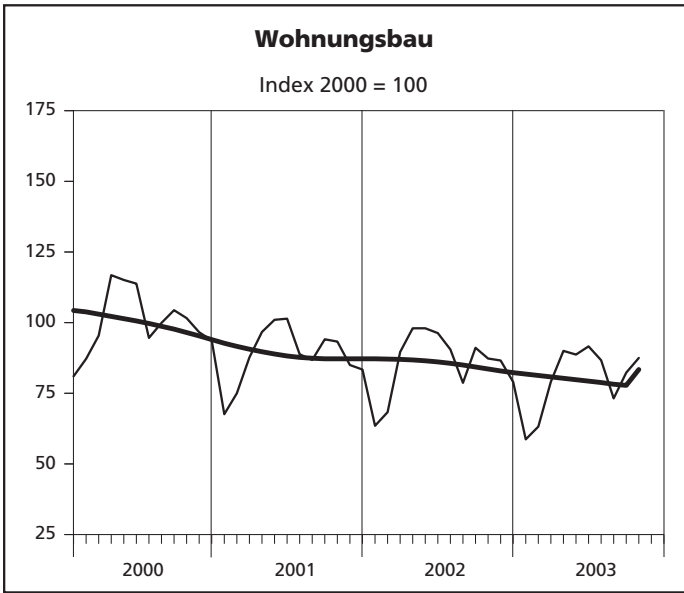
Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	91,9	90,6	88,4	94,0	93,9	94,2	99,0	94,0	90,1
3	2002	86,3	84,4	85,6	81,2	89,5	89,4	95,3	87,8	86,3
4	2003 (kumuliert)	80,9	79,6	83,9	71,1	82,7	83,0	88,2	83,5	77,5
5	2002 Januar	65,9	65,8	63,5	68,4	74,2	66,2	56,8	73,7	63,6
6	Februar	71,6	71,2	68,3	74,7	81,2	72,3	66,1	76,4	71,9
7	März	90,7	89,1	89,6	85,6	101,3	93,5	99,1	92,4	89,7
8	April	97,2	94,6	98,0	87,7	98,2	101,5	111,6	96,3	99,8
9	Mai	95,5	94,0	98,0	87,6	88,4	97,9	107,8	92,3	97,1
10	Juni	95,1	93,0	96,3	87,5	89,8	98,5	107,0	97,8	91,7
11	Juli	88,9	87,3	90,5	80,9	89,3	91,6	100,1	88,0	89,1
12	August	79,4	77,9	78,7	75,6	82,3	81,8	93,6	79,2	74,9
13	September	91,7	88,9	91,1	84,2	91,3	96,5	110,0	89,9	93,7
14	Oktober	88,6	85,8	87,3	80,9	97,1	93,2	105,9	86,5	91,3
15	November	88,7	85,3	86,6	79,7	101,1	94,5	104,6	89,9	92,1
16	Dezember	82,0	79,9	79,0	81,8	79,1	85,5	81,2	91,2	80,7
17	2003 Januar	58,8	58,9	58,7	58,7	62,0	58,6	52,5	66,0	53,1
18	Februar	64,2	63,3	63,2	62,8	66,5	65,8	56,6	73,1	63,3
19	März	82,4	80,7	84,1	73,7	83,6	85,2	88,3	87,3	79,3
20	April	92,0	90,2	95,7	79,2	92,8	95,2	105,4	93,6	88,0
21	Mai	89,1	88,3	94,3	77,4	86,0	90,4	99,9	89,1	83,4
22	Juni	91,5	90,3	97,5	76,8	90,3	93,5	106,6	89,8	86,8
23	Juli	86,8	85,8	92,2	73,1	89,2	88,4	100,9	84,3	82,9
24	August	74,7	74,2	77,8	66,7	77,2	75,6	81,0	77,1	68,4
25	September	84,1	82,0	87,5	70,7	87,1	87,7	94,6	87,3	81,9
26	Oktober	85,4	82,7	87,5	71,6	92,4	90,0	96,1	87,7	87,8
27	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –

Merkmal/ Einheit	Oktober	September	Oktober	Veränderung in % Oktober 2003 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
						2003	2002	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
	2003		2002	Oktober 2002	September 2003			
Beschäftigte insgesamt	126 825	129 113	138 387	-8,4	-1,8	129 958	142 090	-8,5
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	11 104	11 110	12 994	-14,5	-0,1	11 139	13 322	-16,4
davon								
tätige (Mit-)Inhaber/-innen	6 834	6 949	7 028	-2,8	-1,7	7 027	7 136	-1,5
kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	25 888	26 152	28 353	-8,7	-1,0	26 657	29 141	-8,5
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	68 684	69 645	74 924	-8,3	-1,4	70 325	77 220	-8,9
(Fach)werker/-innen	18 531	19 401	20 513	-9,7	-4,5	19 085	20 874	-8,6
gewerblich Auszubildende	6 888	6 966	7 569	-9,0	-1,1	6 863	7 719	-11,1
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	240 514	232 911	257 831	-6,7	+3,3	2 231 911	2 406 151	-7,2
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	85 492	86 859	92 981	-8,1	-1,6	886 119	957 802	-7,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	14 202	14 037	15 011	-5,4	+1,2	129 328	140 431	-7,9
davon								
Hochbau zusammen	9 013	8 980	9 537	-5,5	+0,4	83 457	90 267	-7,5
davon								
Wohnungsbau	5 844	5 867	5 939	-1,6	-0,4	53 810	56 156	-4,2
landwirtschaftlicher Bau	77	90	77	-	-14,4	615	867	-29,1
gewerblicher und industrieller Hochbau	2 410	2 379	2 771	-13,0	+1,3	23 171	26 717	-13,3
Hochbau für Bahn und Post	52	47	75	-30,7	+10,6	432	570	-24,2
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	226	190	233	-3,0	+18,9	1 738	2 069	-16,0
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	404	407	442	-8,6	-0,7	3 691	3 888	-5,1
Tiefbau zusammen	5 189	5 057	5 474	-5,2	+2,6	45 871	50 164	-8,6
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 924	1 930	1 936	-0,6	-0,3	17 634	18 649	-5,4
Tiefbau für Bahn und Post	292	276	291	+0,3	+5,8	2 590	2 833	-8,6
Straßenbau	1 503	1 479	1 688	-11,0	+1,6	13 208	14 601	-9,5
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 470	1 372	1 559	-5,7	+7,1	12 439	14 081	-11,7
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 303 702	1 229 440	1 256 458	+3,8	+6,0	10 987 954	11 463 000	-4,1
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 290 805	1 219 287	1 242 023	+3,9	+5,9	10 892 241	11 345 748	-4,0
davon								
Hochbau zusammen	839 267	796 380	777 052	+8,0	+5,4	7 093 242	7 368 829	-3,7
davon								
Wohnungsbau	418 301	415 088	374 365	+11,7	+0,8	3 554 425	3 551 982	+0,1
landwirtschaftlicher Bau	3 727	8 302	4 274	-12,8	-55,1	37 923	52 220	-27,4
gewerblicher und industrieller Hochbau	346 956	305 866	327 546	+5,9	+13,4	2 930 400	3 136 951	-6,6
Hochbau für Bahn und Post	5 760	5 009	7 531	-23,5	+15,0	51 517	79 183	-34,9
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	20 901	18 055	17 402	+20,1	+15,8	157 244	157 669	-0,3
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	43 622	44 060	45 934	-5,0	-1,0	361 733	390 824	-7,4
Tiefbau zusammen	451 538	422 907	464 971	-2,9	+6,8	3 798 999	3 976 919	-4,5
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	151 685	152 131	156 468	-3,1	-0,3	1 389 092	1 440 850	-3,6
Tiefbau für Bahn und Post	26 737	26 465	28 031	-4,6	+1,0	219 957	239 139	-8,0
Straßenbau	147 021	135 196	158 099	-7,0	+8,7	1 194 032	1 254 445	-4,8
sonstiger öffentlicher Tiefbau	126 095	109 115	122 373	+3,0	+15,6	995 918	1 042 485	-4,5

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Brutto-lohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte					Brutto-lohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl					1 000 EUR			
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003 (kumuliert)	129 958	26 657	70 325	19 085	6 863	3 118 030	2 231 911	886 119
2002 Januar	140 327	29 232	76 076	20 126	8 059	319 092	223 576	95 516
Februar	137 806	28 729	74 989	19 553	7 712	289 448	197 518	91 930
März	145 540	29 875	79 416	21 005	7 870	319 416	226 774	92 642
April	145 627	29 773	79 278	21 474	7 853	362 799	259 800	102 999
Mai	143 571	29 276	78 195	21 117	7 836	343 200	251 733	91 467
Juni ⁴⁾	143 857	29 178	77 823	21 387	7 824	336 134	228 845	107 289
Juli	142 548	29 162	77 698	21 348	7 204	356 966	260 594	96 372
August	142 272	28 993	77 449	21 206	7 533	350 596	257 082	93 514
September	140 964	28 843	76 348	21 013	7 726	335 490	242 398	93 092
Oktober	138 387	28 353	74 924	20 513	7 569	350 812	257 831	92 981
November	136 858	28 053	74 192	20 204	7 509	394 351	275 956	118 395
Dezember	134 015	27 824	72 589	19 466	7 340	314 161	221 536	92 625
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März	132 979	27 230	71 764	19 601	7 080	300 191	214 131	86 060
April	132 315	27 022	71 544	19 583	6 976	336 384	245 409	90 975
Mai	131 712	26 897	71 385	19 286	6 942	321 455	233 510	87 945
Juni ⁴⁾	130 490	26 575	70 698	19 247	6 755	323 296	224 696	98 600
Juli	129 298	26 248	70 162	19 352	6 397	327 709	238 522	89 187
August	129 465	26 175	70 130	19 377	6 783	315 617	229 053	86 564
September	129 113	26 152	69 645	19 401	6 966	319 770	232 911	86 859
Oktober	126 825	25 888	68 684	18 531	6 888	326 006	240 514	85 492
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher - Alle Betriebe

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
2	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
3	2002	164 146	105 074	65 175	32 785	7 114	59 072	17 301	25 169	16 602
4	2003 (kumuliert)	129 328	83 457	53 810	24 218	5 429	45 871	13 208	20 224	12 439
5	2002 Januar	11 306	7 378	4 362	2 495	521	3 928	914	1 917	1 097
6	Februar	11 144	7 265	4 269	2 478	518	3 879	962	1 796	1 121
7	März	14 100	9 084	5 599	2 839	646	5 016	1 443	2 174	1 399
8	April	15 852	10 135	6 425	3 052	658	5 717	1 706	2 377	1 634
9	Mai	14 104	9 111	5 814	2 761	536	4 993	1 491	2 063	1 439
10	Juni ³⁾	14 729	9 440	5 984	2 886	570	5 289	1 558	2 301	1 430
11	Juli	15 839	10 188	6 466	3 070	652	5 651	1 675	2 379	1 597
12	August	13 507	8 700	5 380	2 745	575	4 807	1 491	2 038	1 278
13	September	14 839	9 429	5 918	2 905	606	5 410	1 673	2 210	1 527
14	Oktober	15 011	9 537	5 939	2 923	675	5 474	1 688	2 227	1 559
15	November	13 636	8 612	5 356	2 617	639	5 024	1 508	2 093	1 423
16	Dezember	10 079	6 195	3 663	2 014	518	3 884	1 192	1 594	1 098
17	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
18	Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
19	März	13 248	8 514	5 434	2 528	552	4 734	1 330	2 125	1 279
20	April	14 055	9 020	5 863	2 576	581	5 035	1 512	2 170	1 353
21	Mai	13 617	8 836	5 779	2 519	538	4 781	1 433	2 066	1 282
22	Juni ³⁾	13 262	8 586	5 676	2 373	537	4 676	1 446	1 969	1 261
23	Juli	15 227	9 875	6 497	2 736	642	5 352	1 657	2 237	1 458
24	August	11 916	7 756	4 983	2 268	505	4 160	1 208	1 858	1 094
25	September	14 037	8 980	5 867	2 516	597	5 057	1 479	2 206	1 372
26	Oktober	14 202	9 013	5 844	2 539	630	5 189	1 503	2 216	1 470
27	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2002 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2003*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2001 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2002 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2003*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Frank Hanst unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)